

Die 'Gartenschönheit'

Autor(en): **Ryffel-Künzler, Thomas / Ryffel-Künzler, Sandra**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Gesellschaft für Gartenkultur =
Bulletin de la Société Suisse des Arts du Jardin**

Band (Jahr): **11 (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-382237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die «Gartenschönheit»

Die Bücherei der SGGK besitzt einige Raritäten. In diesem Artikel möchten wir auf die Zeitschrift «Gartenschönheit» hinweisen, die von 1920 bis zum zweiten Weltkrieg erschienen ist. Sie wurde von Karl Förster und Camillo Schneider fachlich geleitet und von Oskar Kühl herausgegeben. Die «Gartenschönheit» war damals wohl die bedeutendste und umfassendste Fachzeitschrift im deutschsprachigen Raum.

Besonders erwähnenswert scheint uns, dass von vielen älteren Heften die wunderschönen Deckblätter erhalten geblieben sind. Sie zeichnen sich durch eine traditionelle, aber sehr qualitätsvolle Gestaltung aus. Der Jahreszeit entsprechende Blüten- oder Blattmotive wurden in zwei oder drei Farben auf getöntes Papier gedruckt. Die Ornamentik erinnert an Stoffmuster.

In der «Gartenschönheit» findet sich eine Vielzahl von interessanten Fachbeiträgen zu unterschiedlichsten Themen: Pflanzenporträts, Pflanzenverwendung, Beiträge zur Fauna im Garten – heute würde man von «Ökologie im Garten» sprechen – Gartentechnik und Gartengestaltung; Themen aus Kunst und Geschichte, Tendenzen im Städtebau und anderes mehr. Das Thema «Garten» wurde in einer Breite und Tiefe behandelt, wie wir es von aktuellen Fachzeitschriften kaum mehr kennen. Eine grosse Zahl von bekannten Gärtnern, Pflanzenkennern, Gartenarchitekten und anderen Fachleuten veröffentlichte ihre Beiträge in dieser Zeitschrift: Neben den beiden Redaktoren u.a. Harry Maasz, Otto Valentin, Alwin Seifert, Johannes Schweizer, Marie Luise Gothein, C.R. Jelitto, Wilhelm Schacht. Besonders her-

vorheben möchten wir die Aufsätze des Gartenarchitekten Leberecht Migge aus den 20er Jahren. Seine Beiträge behandeln Themen zur Gartentechnik, Gartengestaltung und Freiraumplanung in einer für die damalige Zeit aussergewöhnlich progressiven Art und Weise. Seine Thesen und Ideen finden spätestens seit einer Wanderausstellung, die von der Gesamthochschule Kassel in den 80er Jahren organisiert wurde, wieder grosse Beachtung und haben nichts an Aktualität eingebüsst. Zu erwähnen sind folgende Beiträge:

- Gartenschönheit der Zukunft (1925)
- Gartentechnik und Gartenkunst (1925)
- Der technische Gartentypus unserer Zeit (1927)
- Die Gross-Siedlung (1928)
- Das Worpssweder Dungsilo (1928)

Hefte der «Gartenschönheit» verschicken wir nicht. Die einzelnen Hefte können jedoch bei uns auf Absprache angesehen und allenfalls auch ausgeliehen werden.

Wir danken Frau Dr. Catherine Waeber, Herrn Hans Georg Schulthess und Chramschopf Zollikerberg ganz herzlich für die Bücher und Zeitschriften, die sie unserer Bücherei dieses Jahr geschenkt haben. Weiter danken wir Herrn Dr. Jürg Wille für einige kostbare Blätter von französischen Gartenprojekten aus dem späten 19. Jahrhundert.

Sandra und Thomas Ryffel-Künzler
Brunnenstrasse 12
8610 Uster
Tel. 942 10 40

- | | | | |
|-------------------------------|------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| a) Thuja occidentalis Columna | f) Phillyrea gracilis | l) Acer carpinifolium | q) Paeonia arborea |
| b) Prunus serrulata Hisakura | g) Staphylea colchica | m) Cotoneaster horizontalis | r) Taxus baccata (Busch) |
| c) Yucca filamentosa | h) Taxus adpressa | n) Pyracantha Lalandi | s) Rhododendron catawbiense |
| d) Hamamelis japonica | i) Berberis Thunbergi | o) Fothergilla alnifolia | t) Koelreuteria paniculata |
| e) Ilex crenata | k) Ilex aquifolium fol. var. | p) Azalea mollis | |

Silhouettenwirkung eines Pflanzenblocks. Projekt: W. von Engelhardt, Stadtgartendirektor Düsseldorf. «Gartenschönheit», Februar 1923. →



1 2 3 4 5 6 7 8 9 m

